

Themenvorschlag Bachelorarbeit

Das Gründungsinteresse von Schüler:innen berufsbildender Schulen: Eine empirische Untersuchung

BA2022.02_NiS

Vielfach wird in den Medien – ebenso wie in Schule und Wirtschaft – beklagt, dass mangelndes Interesse und mangelnde Kenntnisse bei den Jugendlichen vorliegen, wenn es um wirtschaftliche Fragestellungen oder berufspraktisch relevante Querschnittskompetenzen, wie z.B. wie Teamfähigkeit, Zielstrebigkeit, Verantwortungs- und Risikoübernahme, Selbstständigkeit, Kreativität sowie die Wahrnehmung von positiven unternehmerischen Rollenbildern und die formale Bildung geht (Josten und van Elkan, 2010). Wie sehen das die Jugendlichen selbst?

Der Fokus der zu bearbeitenden Bachelorarbeit soll auf den Berufsbildenden Schulen (BBS) als einer besonders praxisorientierten Schulform liegen. Auf dieser praktisch orientieren Ausrichtung basierend liegt die Vermutung nahe, dass speziell Schüler:innen BBS ein verstärktes Interesse an Themen wie Selbstständigkeit und Gründung besitzen könnten. Eine vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) im Jahr 2010 in Auftrag gegebene Studie zu laufenden Entrepreneurship Education-Projekten an deutschen Schulen ist unter anderem der Fragestellung „Wie bewerten Sie Ihr Interesse an Wirtschaftsthemen?“ nachgegangen. Die Befragung von insgesamt ca. 1.500 Schüler:innen, über alle bekannten deutschen Schulformen hinweg, zeigte jedoch, dass das Interesse an Wirtschaftsthemen bei Schüler:innen von BBS schwächer als bei Schüler:innen von Gymnasien, Gesamtschulen oder Realschulen ausgebildet ist (Josten und van Elkan, 2010).

Mit der hier zu bearbeitenden Bachelorarbeit soll den zentralen Forschungsfragen **„Wie gründungsinteressiert sind Schüler:innen berufsbildender Schulen?“** und **„Welche Form der Unterstützung würden sich Schüler:innen berufsbildender Schulen wünschen, um entsprechende Kompetenzen zu erwerben?“** nachgegangen werden.

Mit dem Fokus auf BBS, steht die empirische Erforschung der Ausprägung eines Gründungsinteresses von Schüler:innen im Mittelpunkt dieser Arbeit. Dabei soll ein Konzept für die Erhebung der Daten und ein geeigneter Fragebogen entwickelt werden. Die Hauptidee selbst ist nicht Gegenstand dieser Arbeit. Im Rahmen der Entwicklung dieses Erhebungsinstrument sollen auch geeignete Pretests durchgeführt werden.

Einstiegsliteratur

- Bartsch, D. (2019): Youth Entrepreneurship Education in Deutschland. Praxis, Theorie und Perspektiven, Detmold: Eusl.
- Braukmann, U., Kreutz, C. und Schneider, D. (2010): Zum Bild des mittelständischen Unternehmers – Analyse des Status quo anhand einer empirischen Vollerhebung von Schulbüchern und Plädoyer für ein „aufgeklärtes“ Unternehmerbild, in: Baumann, W., Braukmann, U. und Matthes, W. (Hrsg.): Innovation und Internationalisierung, Wiesbaden: Gabler, 201–230.
- Josten, M. und van Elkan, M. (2010): Unternehmergeist in die Schulen?! Ergebnisse aus der Inmit-Studie zu Entrepreneurship-Projekten an deutschen Schulen, Berlin.
- Loerwald, D. und Kirchner, V. (2019): Beruf Unternehmer:in? Ansatzpunkte für ein erweitertes Konzept der Beruflichen Orientierung, in: Schröder, R. (Hrsg.): Berufliche Orientierung in der Schule, Wiesbaden: Springer, 193–207.
- Sternberg, R. (2009): Gründungsbezogene Kenntnisse und Fähigkeiten junger Menschen in Deutschland. In: Bertelsmann Stiftung (Hrsg.): Generation Unternehmer? – Youth Entrepreneurship Education in Deutschland, Gütersloh.